

Gemeinsames Leben

Von Jan_Trunks

Kapitel 100: Familie und Mitbewohner

Am nächsten Tag schlafen Sora und Kairi lange aus und gehen Mittags in den Erdgeschoss. Sie hören Geräusche aus der Küche und begrüßen dort Roxas und Namine.

Roxas: Habt ihr schon ausgeschlafen ?

Sora: Ja, haben wir.

Kairi: Wollt ihr gerade anfangen zu kochen ?

Roxas: Ja. Wir haben fast alle Zutaten herausgesucht, die wir zum kochen brauchen.

Sora: Wir könnten doch zusammen kochen.

Kairi: Ja, eine gute Idee.

Roxas und Namine stimmen auch zu und dann machen die Vier Mitbewohner zusammen Pizza.

Namine: Wie waren eure Flitterwochen ?

Sora: Es war sehr gut.

Kairi: Wir hatten eine schöne Zeit auf den Inseln des Schicksals.

Namine: Das freut mich.

Sora: Es war ein bisschen komisch ohne euch dort zu sein. Hättet ihr Lust mit uns zusammen eines Tages dort zusammen Urlaub zu machen auf den Inseln des Schicksals ?

Roxas: Sehr gerne. Was denkst du Namine.

Namine: Eine gute Idee, lasst uns irgendwann dort hinfahren. Aber erst nach der Geburt unseres Kindes.

Roxas: Ja, ich sehe es genau so.

Sora: Das ist in Ordnung. Wir müssen uns ja nicht mit dem nächsten Urlaub beeilen.

Als die Pizza im Ofen ist, setzen sie sich in das Wohnzimmer. Dort konnte man den Ofen hören, sobald er fertig ist. Sora und Kairi erzählen von ihrer Hochzeitsreise. Während des Urlaubs waren sie auch ein Abend auch der Nachbarinsel, auf der Roxas und Namine einmal gestrandet waren. Dann war auch schon der Ofen fertig und die Mitbewohner holen die Pizza aus dem Ofen. Sie essen im Wohnzimmer zusammen die Pizza.

Roxas: Euer Boot ist nicht weggetrieben als ihr auf der Insel wart ?

Sora: Nein, unser Boot ist nicht verschwunden. Das Boot war die ganze Zeit am Strand

gewesen.

Roxas: Zum Glück. Ich bin froh das ihr nicht gestrandet seid, so wie wir damals.

Namine: War das Wetter immer schön ?

Sora: Nicht immer. An Zwei Tagen hat es geregnet.

Namine: Immerhin hat es nicht die meiste Zeit geregnet.

Kairi: Das stimmt. Was habt ihr in letzter Zeit gemacht ?

Roxas: Wir waren letztes Wochenende im Kino.

Kairi: Wart nur ihr beide zusammen dort oder auch mit unseren Freunden ?

Namine: Wir waren alleine dort. Nach der letzten Zeit wollten alle etwas Zeit für sich haben.

Roxas: Aber wir haben mit den anderen zusammen entschieden bald in ein Freizeitpark oder in ein Zoo zu gehen. Wir müssen auch noch überlegen an welchem Tag.

Sora: Dann sind wir aber dabei oder Kairi ?

Kairi: Ja sehr gerne. Wir waren schon lange nicht mehr im Freizeitpark und im Zoo.

Als jeder fertig gegessen hatte, gingen sie in die Küche und räumen zusammen auf. Sie reden darüber was sie den Rest des Tages machen. Als sie sich entschieden haben, setzten sich wieder in das Wohnzimmer und sehen sich zusammen ein Film an. Zwischendurch denken sie an ihrem Umzug, der bald stattfinden wird. Als der Film zu ende war beschlossen sie zusammen ein Spiel an einer Konsole zu spielen.

Sora: Bevor wir entscheiden welches Spiel gespielt wird. Könntest du kurz bitte mit nach draußen kommen Namine ? Ich möchte mal nachsehen ob wir wieder etwas Gartenarbeit machen müssen.

Namine: Ja, können wir machen. Das wollte ich sowieso bald machen.

Sora und Namine verlassen das Haus und sehen sich im Garten um.

Roxas: Ich würde mit über etwas wichtiges reden Kairi.

Kairi: Um was geht es Roxas ?

Roxas: Es geht um meine und Namines Verlobung.

Kairi: Ok. Stimmt irgendwas nicht ?

Roxas: Nein. Es ist alles in Ordnung. Ich habe mir nur in den letzten paar Tagen darüber nachgedacht ob es vielleicht besser wäre die Hochzeit weiter zu planen bis Namine nicht mehr schwanger ist. Dann würde ich auch nach der Geburt unseres Kindes warten bis unsere Hochzeit stattfindet.

Kairi: Du willst das es für Namine nicht zu viel Stress ist, noch vor und nach der Geburt eures Kindes. Verstehe ich das richtig ?

Roxas: Ja, das stimmt. Ich will meiner Freundin Genug Zeit lassen und auch mir. Ich muss mich später auch daran gewöhnen Vater zu sein.

Kairi: Das kann ich verstehen.

Roxas: Ist das gut so wie ich das mache ?

Kairi: Ich denke das es kein Fehler ist von dir. Gib dir Namine genug Zeit mit der ganzen Situation. Hast du schon mit Namine darüber geredet ?

Roxas: Nein, ich habe noch nicht mit ihr darüber gesprochen. Sobald ich weiß wie ich das mache, mache ich es.

Kairi: Ok.

Ein paar Minuten später kamen Sora und Namine wieder ins Haus. Dann spielen die Vier Mitbewohner an einer Konsole ein Spiel zusammen. An dem Tag redete Roxas mit Namine nicht über seine Idee. Fünf Tage später fand der Umzug in die neue Villa statt. Ihre Familie und Freunde helfen alle mit. Sie helfen beim Umzug und auch beim einrichten der einzelnen Zimmer. Weil Namine schwanger ist, achtete Roxas darauf das Namine nichts schwieriges trägt während des Umzugs. Die beiden Schlafzimmer der Mitbewohner befinden sich im ersten Stockwerk. Wohnzimmer, Küche und die Gästezimmer sind im Erdgeschoss. Neben dem Haus befindet sich auch ein großer Garten. Von den Kinder und Hobbyräume lassen sie noch ein paar Zimmer frei, um abzuwarten was sie daraus in Zukunft machen. Zwei Tage später am Sonntag als der Umzug vorbei war, kochten die Vier Mitbewohner zusammen um sich bei allen zu bedanken die ihnen geholfen haben. Nach dem Essen bestanden die Freunde und Familien den Mitbewohnern das Spülen zu übernehmen. Als später fast alle weg waren ging Soras Mutter Nora auf ihren Sohn und Kairi zu.

Nora: Ich wollte noch kurz etwas mit dir besprechen Sora.

Sora: Darf Kairi dabei sein ? Ich habe keine Geheimnisse vor meiner Frau.

Nora: Das ist schon in Ordnung.

Kairi freut sich darüber und lächelt. Kairi würde das genau so machen, wenn es andersherum wäre.

Nora: Nicht lange vor eurer Hochzeit kam ein alter Freund der Familie zu uns den wir schon lange nicht mehr gesehen haben und fragte ob du dich mit ihm treffen könntest Sora.

Sora: Wie heißt er ?

Nora: Er heißt Xemnas.

Sora: Ich kenne niemanden mit dem Namen. Hat er gesagt über was er mit mir reden will ?

Nora: Das will er dir selber sagen.

Sora: Ok. Dann sag ihm das er ab der nächsten Woche jeder Zeit vorbeikommen kann.

Nora: Ich werde es ihm sagen. Bei dem Gespräch werde ich dann auch dabei sein.

Sora kommt der Name Xemnas bekannt vor, aber er weiß nicht ob er die Person die ihn bald besucht kennt. Am Abend sind alle Freunde und Soras Eltern wieder nach Hause gefahren. Ab diesen Tag wohnen die Vier Mitbewohner in der neuen Villa. Vorher haben sie dort noch nicht übernachtet. Als Nora wieder in ihrem Haus ist ruft sie Xemnas an und sagt ihm das was Sora zu ihr gesagt hatte. Xemnas sagt ihr das er in der kommenden Woche vorbeikommen kann. Am nächsten Wochenende würde Xion bei Kairi und Namine übernachten. Sora und Roxas fahren dann währenddessen nach Twilight Town.